

# Wilddogs für Saison gewappnet: Pforzheimer Football-Team mit neuem Runningback und Trainer



Nur noch eine Woche trennt das American Football-Team der Pforzheim Wilddogs vom ersten Spiel dieser Saison. Bereits am 17. April (15.00 Uhr) empfangen die Wildhunde in der Regionalliga die Holzgerlingen Twister im Holzhof-Stadion. Doch vorher geht es für die Wilddogs ins Trainingslager in der Karlsruher Sportschule Schöneck, wo an den Feinheiten der Spielzüge gefeiert wird. Doch schon im Vorfeld des Trainingslagers können die Wilddogs interessante Personalien verkünden. Die erste Überraschung ist US-Zugang Curtis Cannon. „Curtis wird uns als Runningback und Ersatz-Quarterback verstärken“, sagt Cheftrainer Bernd Schmitt. Reichlich Footballerfahrung bringt Curtis mit. Er spielte auf der Western Michigan University, einem Division 1 College, bereits als Runningback und war 2014 und 2015 in Spanien bei den Badalona Dracs im Einsatz.

Doch Curtis ist nicht die einzige Verstärkung der Wilddogs. Auch Head-Coach Bernd Schmitt erhält Unterstützung aus Übersee. David Dallstream wird in der Saison 2016 die Aufgabe des Offensivkoordinators übernehmen. Der 53-Jährige hat in den USA mehrfach erfolgreich an Colleges (Division 2 und 3) gearbeitet. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Wilddogs und bin gespannt auf die Fans im Stadion. Da haben die Bilder der Saison 2015 schon neugierig gemacht“, so Dallstream. „Durch David bringen wir Abwechslung und mehr Attraktivität in unser Angriffsspiel, das wird den Spielern und den Zuschauern gefallen“, ist der Wilddogs-Vorsitzende Kai Höpfinger überzeugt.

Aber auch aus den eigenen Reihen gibt es Blutauffrischung. Mehr als 20 Neulingen, sogenannte Rookies, sind im Team. „So viele Rookies hatten wir noch nie. Wir merken deutlich den Einfluss mehr Football-Übertragungen im Fernsehen und die Präsenz in den Sozialen Medien“, sagt Abwehrchef Michael Lang.